



Verleger: Rudolf Wolff in Berlin. Druck und Verlag: Rudolf Wolff in Berlin. Preis: 1.000 Mark pro Jahr...

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung enthält wöchentlich 500.000... Verleger: Rudolf Wolff in Berlin...

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung

Nr. 623 • Ausgabe A Nr. 339 Dienstag, 30. Dezember 1919 48. Jahrgang

Heffige Angriffe im italienischen Senat gegen Frankreich.

Der angloamerikanische Kapitalismus alle Volkswirtschaften mit sich führt, deutsche Gebiete und Danzig ebenfalls den Polen ausliefern, wie er ferner den Italienern vorenthalte.

Unterredung Barreres mit Mussi. Der französische Botschafter Barreres hatte eine mehr als einstündige Unterredung mit Mussi. Der 'Corriere d'Italia' teilt mit, daß sich die Unterredung nicht auf die Natur, sondern lediglich auf die Privatakt des Botschafters, um die bekannten Versicherungen Clemenceaus zu entkräften und zu erklären.

Die Neuregelung der Beamtenbefoldung.

Den Reichs- und Staatsbeamten sind lediglich die laufenden Teuerungszulagen um fünfzig Prozent erhöht worden. Dabei handelt es sich natürlich um ein Provisorium. Der Abgeordnete Döllius interessiert sich in dem folgenden Artikel, in welcher Weise die endgültige Regelung der Gehaltsverhältnisse in der Beamtenfrage vorgenommen werden mußte.

Neue Terroristen-Erschießungen in Budapest.

In Budapest wurden heute wieder neun Terroristen hingerichtet. Darunter befanden sich der ehemalige Botschaftsrat Eugen Zerkow, der während der Räteregierung Präsident sämtlicher revolutionären Gerichtshöfe war, und der Chef der politischen Regierungsabteilung im früheren Volksrat für Inneres, Otto Kocwin-Klein.

Sicherheitsmaßnahmen für die französische Präsidentschaftswahl.

Für die Wahl des Präsidenten der Republik, die voraussichtlich am 17. Januar in Versailles stattfinden wird, werden umfassende Vorbereitungen getroffen, um das Gelingen der Wahl zu sichern. Die Polizei von Versailles wird durch 500 Gendarmen und 400 Soldaten verstärkt.

Die internationale sozialistische Untersuchungskommission für Deutschland.

Die R. P. A. berichtigt: Das Aktionskomitee der Internationalen Sozialistischen Kommission für Deutschland hat die Gutachten einer Kommission nach Deutschland, um die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse zu studieren und darüber in der am 28. Dezember in Rotterdam stattfindenden Konferenz zu berichten.

Erhebung des ukrainischen Staatschaks durch Denikin.

Die deutsche Freiwillegarmee hat bei den Stationen Pogranitsch und des Staatschaks der ukrainischen Staatschak erhalten. Nach Schätzung stellen die beschlagnahmten Waren an Gold, Silber und Barntönen einen ungefähren Wert von mehreren Millionen Mark dar.

Die Justizbehörden in Posen-Westpreußen.

Nach Verständigung mit der polnischen Regierung stellen sie befehlte Teile der Provinz Posen die preussischen Justizbehörden als solche ihre Tätigkeit mit dem 31. Dezember 1919 an. Dagegen werden in allen anderen abzutretenden Landesteilen die preussischen Justizbehörden nach einer Verfügung des Justizministers ihre Tätigkeit über den 1. Januar hinaus fortsetzen, und zwar in den polnisch werdenden Gebieten bis zur militärischen Ausrüstung und Befreiung durch die Polen, in den übrigen bis zur Übernahme der Reichsjustiz durch den Reichsstaat.

Die internationale sozialistische Untersuchungskommission für Deutschland.

Die R. P. A. berichtigt: Das Aktionskomitee der Internationalen Sozialistischen Kommission für Deutschland hat die Gutachten einer Kommission nach Deutschland, um die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse zu studieren und darüber in der am 28. Dezember in Rotterdam stattfindenden Konferenz zu berichten.